

Sprecher 1

Sprecher 2

Prolog für die Welt

Die ersten Seiten der Bibel: Vorbereitung

Gott richtet alles her für die Vorstellung

Gott baut das Spielfeld auf

Gott bereitet alles vor.

Es wird angerichtet für das Leben. Für Menschen und Tiere. Für Dich und Mich.

Das Haus ist gebucht.

Das Programm ist geschrieben.

Der Termin im Kalender markiert.

Die Kinder sind eingeladen.

Das Wochenende mit dem Gemeindevorstand abgesprochen.

Gottesdienst zum Start in ein neues Jahr
in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen.

In euren Kalendern steht schon einiges drin.

In euren Köpfen gibt es so manche Ideen.

Neue Herausforderungen zeichnen sich ab.

Das Spielfeld ist da.

Der Rahmen für eure Arbeit ist vorbereitet.

Für diesen Moment sagt Gott:

Jetzt ist es Zeit innezuhalten.

Als Gott alles vorbereitet hat, bevor alle Geschichten der Bibel beginnen,
bevor das Leben seinen Lauf nimmt, macht Gott Pause.

Er chillt. (Bild vom Sandstrand?)

Gott legt sich zurück in den Liegestuhl.

Vielleicht lässt er sich sogar ein erfrischendes Getränk reichen (Saft reinbringen)
und freut sich, an dem, was gleich beginnen wird.

Auch wenn bei uns für das neue Jahr vielleicht noch nicht alles fertig ist,
wenn noch manche Planung eher chaotisch ist,
es ist schon viel getan.

Es gibt so viele Kontakte, so viele Gebete, so viele Möglichkeiten.

Es gibt so viele Menschen, die mit uns diese Arbeit tun.

Es gibt so viele Begabungen, es gibt so viele, die gerne dabei sind.

Es ist Gott da, der das Spielfeld vorbereitet hat.

Als Gott sich das anschaute, was er gemacht hatte, sagte er: Gut ist es geworden.

Alles was krecht und flattert: Gut ist es.

Alles was von der Sonne beschienen wird oder im Regen steht: Gut ist es.

Alles was auf der Stelle steht oder hektisch vorwärts drängt: Gut ist es.
Und nun kann es losgehen.
Nach dem 7. Tag kommt der 8. Und dann beginnt das Leben so richtig.
Nach einer Seite (zumindest ist es in meiner Bibel eine Seite)
Vorbereitung geht's los. Jetzt folgen die anderen 1436 Seiten.
Voll mit Geschichten mitten aus dem Leben: mit Paradies und Scheitern.
Mit Liebe, Totschlag und Versöhnung.

Gut ist es geworden. Traust du dich diesen Satz auch zu sprechen?
„Gut ist es geworden, was ich vorbereitet habe?“
Oder meinst du, es kann erst gut sein, wenn alles geschafft ist?
Aber wann ist alles geschafft?
Es ist gut, was gerade ist. Was bisher geschaffen ist, was bisher da ist.
Es ist gut.

Gott stellt nicht die Frage: Wird es gut genug sein für die Menschen,
die kommen werden?
Er fragt nicht, ob es genügen wird den Ansprüchen nach Unterhaltung und Sinn.
Noch bevor der Startschuss fällt, sieht Gott zufrieden aus.

Jetzt geht's los.
Nach der Vorbereitung folgt die Umsetzung.
Und dazwischen könnte unser „JA“ stehen zu dem, wie es ist.
Voll Freude auf das, was entstehen wird – nach unserer Vorbereitung –
im richtigen Leben quasi.
Es ist ein zufrieden sein mit dem,
was Gott dir und mir an Ideen und Möglichkeiten geschenkt hat.
Es ist ein JA zum Leben, wie es eben ist. Zwischen Paradies und Scheitern.

Es ist ein Startschuss.
Alles hat Gott gemacht: heißt: Auf die Plätze ihr Bäume und Wolken, ihr Würmer und
Sterne. Es geht gleich los ihr Vögel und Wale. Mach dich bereit Mensch und Giraffe.
Jeder an seinen Ort, den er von Gott bekommen hat.
Das Leben ist vorbereitet. Und jetzt geht's los. Der achte Tag beginnt.

Jetzt kann's losgehen.
Gott ist voll Vorfreude.
Was für uns kommen wird, ist das Leben.
Ist Arbeiten in der gut vorbereiten Welt Gottes. Alles ist an seinem Platz.
Und jetzt geht's los.